

## Recruiting-Service auf Fachmessen: echter Mehrwert oder nur schöne Fassade?

**„Business machen“ und „Branchenpräsenz“ – das sind die wesentlichen Gründe von Unternehmen, an einer Fachmesse teilzunehmen. Doch passiert am Rande dieser Veranstaltungen inzwischen weitaus mehr.**

Mit zusätzlichen Angeboten wie Kongressen, Ausstellerforen oder Awards wollen Messeveranstalter ihre Aussteller- und Besucherzahlen gegenüber stetig wachsender Konkurrenz halten, besser noch erhöhen. Auch die Themen Karriere und Recruiting schreiben sich inzwischen viele Messen auf ihre Fahnen. Doch ob diese Angebote dem Aussteller (und dem Besucher) wirklich etwas bringen?

Online-Jobbörsen, Job Boards, Karriereberatungen oder Unternehmenspräsentationen auf Fachmessen – beim Personalthema findet man unter Zusatzservice eine Vielfalt an Angeboten auf den Messe Websites. Unsere Empfehlung lautet: Nutzen Sie die zum Teil sogar kostenfreien Angebote, wenn Sie auf der Suche nach qualifizierten Fachkräften sind. Aber vergessen Sie dabei eines nicht:

**Service-Angebote der Messe wahrnehmen heißt Zeit und Manpower einplanen**  
Wer beispielsweise an einem Ausstellerforum teilnimmt, um sich dem Messepublikum als künftigen Arbeitgeber zu präsentieren, ist allein mit dem Anmeldeprozedere und der Ausarbeitung des Vortrages eine Weile beschäftigt. Und dieser Aufwand muss sich rechtfertigen! Ein Forum füllt sich schlagartig, wenn ein guter Referent über wirklich Neues, für einzelne Besuchergruppen gut zu berichten weiß. Aber auch nur dann!

**Überprüfen Sie selbst, wie genau es der Veranstalter mit seinem Angebot nimmt**  
Während das Ausstellerforum zu den eher langfristigen Messenvorbereitungen gehört, wird für den Aussteller das eigentli-

che Thema Recruiting erst vier bis sechs Wochen vor Eventbeginn interessant. Um sicher zu gehen, dass sich der Aufwand wirklich lohnt, klicken Sie sich auf der Messe-Website einmal durch die einzelnen Menüpunkte der Navigationsleiste: Was gehört alles zum Karriere Service für die Zielgruppe Bewerber? Ist beispielsweise das Job Board inklusive aller wichtigen Informationen leicht zu finden? Sind die Recruiting-Themen auch für die Besucher (um die es ja geht) schlüssig dargestellt und leicht zu navigieren?

Die Erfahrung hat gezeigt: Mindestens 90 Prozent aller Besucher des Career Centers, sprich potenzielle Bewerber, informieren sich vorab auf der Messehomepage über die geplanten Messeaktivitäten. Wer da nicht auf leicht erkennbaren Pfaden innerhalb kürzester Zeit auf das kostenfreie Coaching am Career Center stößt oder umgehend im Online-Job-Portal landet, den erreicht dieses Angebot – zumindest im Internet – nicht und findet beispielsweise auch nicht die Ausstelleranzeigen!

**Job Board: die kurzfristige Gelegenheit für Stellenaushänge direkt auf der Messe**

Viele Fachmessen bieten inzwischen ein Job Board als große Tafel an – oft in Verbindung mit einem so genannten Career Center, Job Tea Time oder ähnlichem. Die Aufmerksamkeit durch viele spontane Betrachter – Besucher wie Aussteller – ist hier gewiss. Man darf dabei sicher keine Wunder erwarten und doch empfehlen wir, diesen Service zu nutzen. Insbesondere wenn hier auch noch Career Coachings stattfinden, steht dieser Ort ja ohnehin schon im Fokus der Zielgruppe Bewerber.

**Interessierte Bewerber brauchen den richtigen Ansprechpartner am Messestand**

Selbst die Gebühr für ein solches Job Board lässt sich rechtfertigen, solange sich der Preis im Rahmen hält. Ziehen Sie den Vergleich zu einer Stellenanzeige in einer Fachzeitschrift. Das hilft bei der Entscheidung. Gerade kleine Fachmessen werden für die



**Udo Wirth**  
beratungsgruppe  
wirth + partner,  
München  
Fon 089 - 4599580  
info@wirth-partner.com  
www.wirth-partner.com

Jobsuche gern genutzt, weil die Bewerber gleich direkt am Stand mit Unternehmensvertretern sprechen können. Das ganze macht allerdings nur Sinn, wenn dazu auch geeignete Gesprächspartner zugegen sind, Bewerbungsunterlagen intern weitergeleitet und nachbearbeitet werden! Sonst hat man eine gute Chance vertan, einen aktiven Kandidaten kennen zu lernen und agiert obendrein kontraproduktiv für sein Firmenimage!

**Nicht alle Online Job Boards sind wirklich zielführend**

Checken Sie im Vorfeld die Aktualität des Stellenportals und die Anzahl der Insertionen. Bedenklich ist beispielsweise, wenn es kurz vor Messebeginn 500 Anzeigen gibt und davon ein erheblicher Anteil ein halbes Jahr alt. Einige Veranstalter hingegen bieten Online Job Boards ausschließlich zeitnah zur Messe an, einfach zu handhaben und obendrein kostenfrei! Warum dann nicht zugreifen?

Der echte Mehrwert zur Messe geht beispielsweise verloren, wenn das Online-Stellenportal zur Messe nicht unmittelbar mit der Messehomepage verknüpft, sondern nur über Umwege auf der Web-Site des Messepartners zu finden ist. Spätestens wenn das auch noch mit höheren Kosten verbunden ist, gibt es bessere Alternativen.

**Fazit:** Ausstellerforum, Career Center und Co. sind und bleiben ein Nebenschauplatz zum eigentlichen Branchen-Event. Und selbst als Beiwerk zu einer Messe erfordert das Recruiting-Thema Zeit und Manpower, dessen Einsatz nur lohnt, wenn die Umsetzung professionell erfolgt.